

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens ***

1.1. Produktidentifikator

Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Repr. 2	H361f
Aquatic Chronic 2	H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H361f

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501.a Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Beseitigung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält m-Phenylbis(methylamin); 2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; Polyoxypropylendiamin; Salicylsäure; 4-tert-Butylphenol; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen; Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält Stoffe, die gegenüber Nichtzielorganismen endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen. Siehe Abschnitt 3 in diesem Sicherheitsdatenblatt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

EINECS-Nr.	701-443-9			
Registrierungsnr.	01-2119980970-27-XXXX			
Konzentration	>= 25	<	35	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Irrit. 2		H315	
	Skin Sens. 1A		H317	
	Aquatic Chronic 2		H411	

ATE	inhalativ, Staub/Nebel	4,9	mg/l
-----	------------------------	-----	------

4-tert-Butylphenol

CAS-Nr.	98-54-4			
EINECS-Nr.	202-679-0			
Registrierungsnr.	01-2119489419-21-XXXX			
Konzentration	>= 10	<	20	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Irrit. 2		H315	
	Eye Dam. 1		H318	
	Repr. 2		H361f	
	Aquatic Chronic 1		H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
 Aquatic Chronic H410 M = 1

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

1

Ergänzende Informationen

Der Stoff ist in der Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) enthalten.

Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylenbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-

CAS-Nr. 2408029-04-7

Registrierungsnr. POLYMER

Konzentration ≥ 10 < 20 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Chronic 3 H412

m-Phenylenbis(methylamin)

CAS-Nr. 1477-55-0

EINECS-Nr. 216-032-5

Registrierungsnr. 01-2119480150-50-XXXX

Konzentration ≥ 10 < 20 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Aquatic Chronic 3 H412

Skin Corr. 1B H314

Acute Tox. 4 H332

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1B H317

ATE oral 980 mg/kg

ATE inhalativ, Staub/Nebel 1,34 mg/l

cATpE inhalativ, Dämpfe 11 mg/l

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

CAS-Nr. 25513-64-8

EINECS-Nr. 247-063-2

Registrierungsnr. 01-2119560598-25-XXXX

Konzentration $\geq 2,5$ < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A H314

Acute Tox. 4 H302

Skin Sens. 1A H317

Eye Dam. 1 H318

ATE oral 910 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

CAS-Nr. 2855-13-2

EINECS-Nr. 220-666-8

Registrierungsnr. 01-2119514687-32-XXXX

Konzentration $\geq 2,5$ < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1A H317 $\geq 0,001$ %

ATE oral 1.030 mg/kg

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Polyoxypropylendiamin

CAS-Nr.	9046-10-0			
EINECS-Nr.	618-561-0			
Registrierungsnr.	01-2119557899-12-XXXX			
Konzentration	>= 2,5	<	10	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Corr. 1C		H314	
	Eye Dam. 1		H318	
	Aquatic Chronic 3		H412	

Benzylalkohol

CAS-Nr.	100-51-6			
EINECS-Nr.	202-859-9			
Registrierungsnr.	01-2119492630-38-XXXX			
Konzentration	>= 2,5	<	10	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4		H302	
	Acute Tox. 4		H332	

ATE	oral	1.620	mg/kg
ATE	inhalativ, Staub/Nebel	4,178	mg/l
cATpE	inhalativ, Dämpfe	11	mg/l

Salicylsäure

CAS-Nr.	69-72-7			
EINECS-Nr.	200-712-3			
Registrierungsnr.	01-2119486984-17-XXXX			
Konzentration		<=	2,5	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Eye Dam. 1		H318	
	Acute Tox. 4		H302	
	Repr. 2		H361d	

ATE	oral	891	mg/kg
-----	------	-----	-------

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

8A

Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol

Liste

TRGS 900

Typ

AGW

Wert

22

mg/m³

5

ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe:

Y Bemerkung: DFG, H, Y, 11

m-Phenylbis(methylamin)

Liste

ACGIH

Typ

C

Wert

0,1

mg/m³

m-Phenylbis(methylamin)

Liste

MAK(GKV 2003)

Bemerkung: als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IV

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Liste

MAK(GKV 2003)

4-tert-Butylphenol

Liste

TRGS 900

Typ

AGW

Wert

0,5

mg/m³

0,08

ppm(V)

Biologische Grenzwerte

4-tert-Butylphenol

Liste

BGW (TRGS 903)

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Wert	2	mg/l
Parameter	4-tert-Butylphenol	
Untersuchungsmaterial	Urin (U)	
Probenentnahmezeitpunkt	Expositionsende bzw. Schichtende (b)	

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembare Anteil, A = alveolengängiger Anteil
 Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**Benzylalkohol**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	8	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	22	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	110	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	40	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	0,33	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	1,2	mg/m ³

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,073	mg/m ³

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	20,1	mg/m ³

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,87	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,21	mg/m ³

Salicylsäure

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	5	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	5	mg/m ³

Polyoxypropylendiamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,5	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	5,29	mg/m ³

4-tert-Butylphenol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	0,071	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	0,5	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**Benzylalkohol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Konzentration	1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	2,31	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	39	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,27	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,527	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,456	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,094	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0094	mg/l

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,102	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,01	mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,06	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,006	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,23	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	3,18	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,784	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,578	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	1,121	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,0115	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,00115	mg/l

Salicylsäure

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,2	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,02	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Konzentration	1	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	162	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frishwassersediment	
Konzentration	1,42	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,142	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,166	mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frishwasser	
Konzentration	0,015	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,15	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	7,5	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frishwassersediment	
Konzentration	0,132	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,125	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,018	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sekundärvergiftung	
Konzentration	6,93	mg/kg

4-tert-Butylphenol

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frishwasser	
Konzentration	0,01	mg/l
Wert-Typ	PNEC	

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Typ	Marin	
Konzentration	0,001	mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Nitril
 Materialstärke $\geq$ 0,3 mm
 Durchdringungszeit $\geq$ 480 min
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.
 Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften ***

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Geruch	aminartig
Farbe	gelblich
Schmelzpunkt	
Bemerkung	nicht bestimmt
Gefrierpunkt	
Bemerkung	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	
Wert	$>$ 200 °C
Druck	1013 hPa
Entzündbarkeit	
Bewertung	nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze	
Bemerkung	nicht bestimmt
Flammpunkt	
Wert	$>$ 100 °C
Zündtemperatur	
Bemerkung	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	
Bemerkung	nicht bestimmt

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

pH-Wert

Bemerkung Nicht anwendbar

Viskosität**dynamisch**

Wert	1400		mPa.s
Temperatur	25	°C	

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanöl/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert	1,02		g/cm ³
Temperatur	23	°C	

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht mischbar

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

ATE	3.911,14 52	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies	Maus	
LD50	1040	mg/kg

Benzylalkohol

Spezies	Ratte	
LD50	1620	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Maus	
LD50	1180	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Ratte	
LD50	980	mg/kg

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Ratte	
LD50	910	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte	
LD50	1030	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

ATE	1030	mg/kg
-----	------	-------

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 423	

Salicylsäure

Spezies	Ratte	
LD50	891	mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Ratte	
LD50	2885	mg/kg
Methode	OECD 401	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
-----------	---	--

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Spezies	Kaninchen	
LD50	3100	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Ratte	
LD50	> 3100	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte (männl./weibl.)	
LD50	> 2000	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 402	

Salicylsäure

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Kaninchen	
LD50	2980	mg/kg
Methode	OECD 402	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE	73,3333	mg/l
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
ATE	6,1714	mg/l
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Ratte	
LC50	> 4,178	mg/l
Expositionsdauer	4 h	
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	OECD 403	

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Ratte	
LC50	1,34	mg/l
Expositionsdauer	4 h	
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte	
LC50	> 5,01	mg/l
Expositionsdauer	4 h	
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LC0	> 4,9	mg/l
Expositionsdauer	4 h	
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	OECD 403	

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

4-tert-Butylphenol

Spezies	Ratte		
LC50	5600		mg/l
Expositionsdauer	4	h	
Methode	OECD 403		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Mutagenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Reproduktionstoxizität

Bewertung	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Einmalige Exposition	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfritze (Pimephales promelas)		
LC50	460		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Benzylalkohol

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	> 645	mg/l
Expositionsdauer	96	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)	
LC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	96	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Japanischer Reisfisch (Oryzias latipes)	
LC50	87,6	mg/l
Expositionsdauer	96	h

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	174	mg/l
Expositionsdauer	48	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	110	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	
LL50	14,8	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Salicylsäure

Spezies	Dickkopfeleritz (Pimephales promelas)	
LC50	1380	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)	
EC50	> 15	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)	
LC50	> 1	mg/l
Expositionsdauer	96	h

4-tert-Butylphenol

Spezies	Dickkopfeleritz (Pimephales promelas)	
LC50	5,1	mg/l
Expositionsdauer	96	h

4-tert-Butylphenol

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	1,5	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	230	mg/l
Expositionsdauer	48	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Spezies	Daphnia magna		
EC50	15,2		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	31,5		mg/l
Expositionsdauer	24	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	23		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Daphnia magna		
EC50	4,6		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

Salicylsäure

Spezies	Daphnia magna		
EC50	870		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	80		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

4-tert-Butylphenol

Spezies	Daphnia magna		
EC50	3,9		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
IC50	770		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	33,3		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
ErC50	43,5		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EC50	37		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EL50	3,14		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

Salicylsäure

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
---------	------------------------------------	--	--

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

EC50	>	100		mg/l
Expositionsdauer		72	h	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Selenastrum capricornutum			
ErC50		15		mg/l
Expositionsdauer		72	h	
Methode	OECD 201			

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Skeletonema costatum			
ErC50		141		mg/l
Expositionsdauer		2	h	
Methode	DIN EN ISO 10253			

4-tert-Butylphenol

Spezies	Selenastrum capricornutum			
EC50	<		100	mg/l
Expositionsdauer		72	h	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
EC50		14		mg/l
Expositionsdauer		72	h	

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudomonas putida			
EC10	>	658		mg/l
Expositionsdauer		16	h	

Benzylalkohol

Spezies	Pseudomonas putida			
EC50		390		mg/l
Expositionsdauer		24	h	

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Belebtschlamm			
EC50	>	1000		mg/l
Expositionsdauer		0,5	h	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Pseudomonas putida			
EC50		89		mg/l
Expositionsdauer		17	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Pseudomonas putida			
EC10		1120		mg/l
Expositionsdauer		16	h	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Belebtschlamm			
EC50		750		mg/l
Expositionsdauer		3	h	
Methode	OECD 209			

4-tert-Butylphenol

Spezies	Belebtschlamm			
EC50		10		mg/l
Expositionsdauer		3	h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung

nicht bestimmt

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält Stoffe, die gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt (Inhaltsstoffe)

4-tert-Butylphenol

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin), Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-Phenylenebis(methylamine), Reaction mass of (1-Phenylethyl)phenols and bis-(1-phenylethyl)phenols)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-Phenylenebis(methylamine), Reaction mass of (1-Phenylethyl)phenols and bis-(1-phenylethyl)phenols)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 l	1 l	
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften *****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU**

Kategorie E2 Gewässergefährdend 200000 kg 500000 kg

Wassergefährdungsklasse

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Wassergefährdungsklasse WGK 3

VOC

VOC (EU) 0 % 0 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de

DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de

BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A	H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
Repr. 2	H361f	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 2	H411	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3

Handelsname: Härter FH für cds-Versiegelung BLF flex

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 30.05.2025

Stoffnr. 18045

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 04.06.2025

Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

CAS: Chemical Abstracts Service

EAK: Europäischer Abfallkatalog

VOC: Volatile Organic Compound

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BGW: Biologischer Grenzwert

NOEC: No observable effect concentration

LD: Letale Dosis

LC: Letale Konzentration

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

SVHC: Substances of very high concern

DNEL: Derived no effect level

PNEC: Predicted no effect concentration

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.